

Nur auf Verlangen!

[4432.]

**Wichtige und für die gegenwärtige Kriegs-Periode höchst zeitgemässe militärische Neuigkeit.**

Soeben ist vollständig erschienen und steht denjenigen verehrlichen Handlungen, welche militärisches Publicum haben, pro novitate à cond. auf Verlangen zu Diensten:

**Martens, Carl von (General), Handbuch der Militär-Verpflegung im Frieden und Krieg.** Zweite Auflage, mit Unterstützung des königl. württembergischen Kriegs-Ministeriums und nach den besten Quellen neu bearbeitet von Th. Wundt (Hauptmann im Generalstab), A. v. Gaisberg (Ingenieur-Hauptmann), Aug. Habermaas (Ober-Kriegs-Commissär). 3  $\frac{1}{2}$  6 Ngr. — 5 fl. 3kr. mit 33 $\frac{1}{3}$  % Rabatt. Freixemplare auf 10/1.

Das ebenso wichtige, als zeitgemässe, nach dem neuesten Standpunkte und den reichen Erfahrungen der europäischen Heere in der Wissenschaft der Heeres-Verpflegung bearbeitete Werk liegt nunmehr vollständig vor und eröffnet damit den eigentlichen Absatz in den deutschen Heeren.

Die Unentbehrlichkeit des, namentlich für unsere deutschen Armees-Bedürfnisse ausgearbeiteten Werkes findet ihre Bestätigung in den gewichtigen Urtheilen der hohen Militär-Cabinete und Kriegsministerien von Oesterreich, Preussen, Baden, Hessen etc., welche am Schluss des Werkes abgedruckt sind, und in dem Beifall, womit dasselbe überall aufgenommen wurde.

Ein europäischer Krieg klopft an die Pforten: das Buch tritt daher den deutschen Heeren als treuer Freund zu rechter Zeit entgegen.

Nicht nur in allen militärischen Kreisen, vom höchsten Stabs- bis zum Unterofficier herunter (da auch den weniger Bemittelten die allmähliche Anschaffung in einzelnen Lieferungen ermöglicht ist), sondern auch unter dem zahlreichen Verwaltungs- und Verpflegungs-Beamten-Personal aller deutschen Truppenkörper und als Lehrbuch in allen Militär-Schulen und Cadetten-Häusern ist das wichtige Buch zahlreich zu verbreiten.

Diejenigen verehrl. Handlungen, welche bereit sind, mit besonderer Thätigkeit für die höchst absatzfähige, weil zeitgemässe Erscheinung zu wirken, bitten wir, sich direct an uns zu wenden, damit wir dieselben noch ganz besonders durch zweckmässige Verbreitungsmittel kräftig unterstützen können.

Ergebenst

Stuttgart, 23. Febr. 1864.

Rieger'sche Verlagsbuchhdlg.

[4433.]

Wir debittiren:  
**Staatsgrundgesetz f. Schleswig-Holstein.**

Recht Wahlgesetz und Gesetz betreffend die Verantwortlichkeit der Minister.

Kiel 1864. Geb. 6 Exmpl. 5 Ngr. baar. Kiel. Schwere'sche Buchhandlung.

Erweiterungen 1864.

[4434.]

Den verehrlichen Sortimentbuchhandlungen stellen wir noch die Hefte 1. u. 2. unserer vielgelesenen Zeitschrift

**Erweiterungen.**

Eine Hausbibliothek zur Unterhaltung und Belehrung für Leser aller Stände

1864.

Herausgegeben

von

Ostfrid Mylius.

gratis in beliebiger Anzahl zur Verfügung, damit sie durch Colportage dafür wirken können. Die „Erweiterungen“ sind bekannt wegen ihrer spannenden Erzählungen und Novellen, sowie wegen ihres ganzen reichen Gehalts; sie geben zwar weder Prämien noch Bilder, aber sie liefern dafür eine desto mannigfaltigere und gediegene Lectüre von bleibendem Werthe. Der laufende Jahrgang enthält zunächst die Fortsetzung der rühmlichst bekannten „Neuen Pariser Mystereien“ von Ostfrid Mylius, unter dem Titel, „Das Testament von St. Helena“, sowie folgende größere Aufsätze:

Der König von Rom; Roman.

Romantische Geschichte des Mannheimer Schlosses.

Der Solitär, oder Sagli:stro in Straßburg; historische Novelle.

Auf der Schneuz; Erinnerungen eines alten Hofsjägers.

Das unterschobene Testament; der Wechselfälscher; der Reliquienschein; drei Kriminalgeschichten aus den Aufzeichnungen eines Richters.

Der Californier; — Endlich doch! — Ein Qui-pro-quo; drei Polizeigeschichten.

Die Ahnfrau von Dietrichsack; eine Gesspenergeschichte.

Der Page des großen Friedrich; historische Erzählung aus Preussens Vorzeit.

Der Günstling der Gräfin Lichtenau; histor. Erzählung aus der Zeit Friedrich Wilhelms II.

Eine deutsche eiserne Maske, oder das Geheimniß des Fürstensteins.

Der Zögling des alten Bieten; eine Husaren-geschichte.

Beppo der Rekrut, oder Sicilien im Jahr 1860.

Die bayrischen Luftschlösser, romantisch geschildert.

Der letzte Kurfürst von Coblenz; Novelle.

Das Stift zu Einsiedel; aus Schwabens Vorzeit.

Die „Erweiterungen“ erscheinen in 24 halbmonatlichen Hefen à fünf Bogen gr. 4. à 16 fr. rhein. — 5 Ngr. — 25 Neukreuzer, halbjährlich also 3 fl. 12 kr. — 2  $\frac{1}{2}$  — 3 fl. oesterr. W. mit 33 $\frac{1}{3}$  % Rabatt und 13/12 in Rechnung.

Mit oesterreich. Handlungen rechnen wir auf Verlangen in oesterreich. Währung franco Wien.

Wir bitten höflich, die „Erweiterungen“ den Abnehmern von Mylius' Neuen Pariser Mystereien zur Einsicht zuzusenden, welche sich darauf abonniren werden.

Stuttgart, Mitte Februar 1864.

Verlag der Erweiterungen.

[4435.] Für die bevorstehende Confirmationszeit empfehlen wir nachstehende Artikel zur Completirung Ihres Lagers und geneigten Empfehlung:

**Friedrich, Dr. theol.,** Consistorialrath und Senior des evang.-luth. Prediger-Ministerii, Serena. Ein Buch häuslicher Andacht für religiös-gebildete Töchter. Fünfte Auflage mit 1 Stahlstich. 1854. Miniatur-Ausgabe mit Goldschnitt in Cambric geb. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr., 2 fl. 42 kr.; netto 1  $\frac{1}{2}$  3 $\frac{1}{4}$  Ngr., 2 fl. 2 kr.

**Kirchner, Dr.,** evang.-luth. Stadtpfarrer, das heilige Abendmahl. Ein Beicht- und Communionbuch für evangelische Christen. Vierte Auflage mit 1 Stahlstich. 8. 1863.

Broschirt 15 Ngr., 54 kr.; netto 11 $\frac{1}{4}$  Ngr., 40 kr.

In Cambric geb. mit Goldschnitt 1  $\frac{1}{2}$ , 1 fl. 48 kr.; netto 22 $\frac{1}{2}$  Ngr., 1 fl. 21 kr.

— Ich und mein Haus wollen dem Herrn dienen. Ein Erbauungsbuch für christliche Familien. Dritte Ausgabe mit 1 Stahlstich. gr. 8. 1858.

Broschirt 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr., 2 fl. 42 kr.; netto 1  $\frac{1}{2}$  3 $\frac{1}{4}$  Ngr., 2 fl. 2 kr.

In Cambric geb. mit Goldschnitt 2  $\frac{1}{2}$ , 3 fl. 30 kr.; netto 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr., 2 fl. 38 kr.

**Subhoff, K.,** Vic. u. deutsch-reformirter Pfarrer, Communionbuch. Zweite Auflage. 8. 1859.

Broschirt 16 Ngr., 54 kr.; netto 12 Ngr., 40 kr.

In Cambric geb. mit Goldschnitt 1  $\frac{1}{2}$ , 1 fl. 48 kr.; netto 22 $\frac{1}{2}$  Ngr., 1 fl. 21 kr.

In Chagrinleder mit Goldschnitt 1  $\frac{1}{2}$  22 Ngr., 3 fl.; netto 1  $\frac{1}{2}$  9 Ngr., 2 fl. 15 kr.

— Geschichte der christlichen Kirche. In Vorlesungen dargestellt. Zwei Theile in einem Band. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8. 1861.

In Cambric geb. 2  $\frac{1}{2}$  24 Ngr., 4 fl. 48 kr.; netto 2  $\frac{1}{2}$  3 Ngr., 3 fl. 36 kr.

Frankfurt a/M., den 22. Febr. 1864.  
J. D. Sauerländer's Verlag.

[4436.] In Commission für den Buchhandel habe ich noch übernommen:

**Echo aus Heimath und Fremde,** herausg. von Prochnow. In monatl. Hefen. pro Jahrg. 1  $\frac{1}{2}$  25 Sgr. baar.

**Der luth. Kirchenbote aus d. Rheinlanden,** herausg. von Feldner. pro Jahrg. 10 Sgr. baar.

**Die Sonntagschule,** herausg. von Prochnow. In 4 Nummern in monatl. Lief. pro Jahrg. 10 Sgr. baar.

Von den beiden letzten Zeitschr. stehen Probenummern zu Diensten.

Berlin, den 27. Febr. 1864.

Wilh. Schulze.  
(Bohlgemuth's Buchh.)  
66\*